

Maßnahmen in Lette

Maßnahme		Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheits- aspekten	Bemerkung	Besonders empfohlene Maßnahmen
Nummer	Bezeichnung							
				2: sehr günstig; 1: günstig; 0: neutral; -1: ungünstig -				
L- 1	Überdachter Bike & Ride Parkplatz	Bahnhof	je 20 Stk. ca. 6.000 €	2	2	0		⊗
L- 2	Ausweisung Tempo 30	südlicher Bereich von Lette						umgesetzt im Juli 2005
L- 3	ÖPNV 60min Takt			2	0	0	für Bus 580	
L- 4a	Aufwertung der drei Haltestellen der Regionalbuslinie 580 (Witterungsschutz / Gestaltung)	entlang der ehemaligen B474/ Coesfelder Str.	Witterungs- schutz ca. 1.600 €	2	0	0	Aufwertung der südlichen Haltestellen siehe auch L-7	
L- 4b	Verlegung der nördlichen Haltestelle (Einmündung Paßstiege) in Richtung Süden	ehemalige B474/ Coesfelder Str.	Kostenschätzung ohne Vorplanung nicht möglich	2	0	0		
L- 5	Mittelinsel für Radverkehr	Coesfelder Str./ B474; süd-östlich						umgesetzt im Juli 2005
L- 6	Einrichtung Lichtsignalanlage	Coesfelder Str./ B474; Norden	Baulastträger Bund / Kreis	2	0	2		⊗
L- 7	Umgestaltung Ortsdurchfahrt	Coesfelder Str.	1.460.800 €	1	2	1	Aufnahme in das Programm Stadtverkehrsförderung wird angestrebt	

Maßnahmen im Netz

Maßnahme		Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheitsaspekten	Bemerkung	Besonders empfohlene Maßnahmen
Nummer	Bezeichnung							
N- 2	Ausbau der Ladestraße							⊗
N- 2-1a	Ausbau als Hauptverkehrsstraße	Ladestraße	ca. 450.000 €	2	2	0		
N- 2-1b	Kreisverkehr	Sökelandstr./ Bahnhofstr.	ca. 200.000 €	2	2	2		
N- 2-1c	Kreisverkehr	Dülmener Str./ Ladestr.	ca. 200.000 €	2	1	2		
	<i>alternativ</i>							
N- 2-1c	<i>Lichtsignalanlage</i>	<i>Dülmener Str./ Ladestraße</i>	<i>Kostenschätzung ohne Vorplanung nicht möglich</i>	1	0	1		
N- 2-1d	Änderung der Lichtsignalanlagen	Sökelandstraße/Wiesenstraße	ca. 4.000 €	2	0	0		
N- 2-2	Änderung der Lichtsignalanlagen	Bahnhofstr. / Dülmener Str.	ca. 4.000 €	1	0	0		
N- 2-3	Änderung der Lichtsignalanlagen	Letter Straße/Wiesenstraße /Mittelstraße	ca. 4.000 €	1	0	0		

Maßnahmen MIV

Maßnahme		Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheitsaspekten	Bemerkung	Besonders empfohlene Maßnahmen
Nummer	Bezeichnung							
				2: sehr günstig; 1: günstig; 0: neutral; -1: ungünstig -				
M- 1	Park & Ride Parkplätze	am Bahnhof	ca. 170.000 €	2	1	0	ggf. Förderung nach GVFG möglich	⊗
M- 2	Koordinierung von Lichtsignalanlagen	im Zuge der Bahnhofstr.	ca. 20.000 €	1	0	0		
M- 3	Minikreisverkehr	Münsterstr./ B.-v.-Gahlen Str.	ca. 70.000 €	0	1	1		
M- 4	Kreisverkehr	Friedrich-Ebert-Str./ Daruperstr.	ca. 200.000 €	1	1	1		
M- 5	Kreisverkehr	Alte Münsterstr./ Bahnhofstr.	ca. 260.000 €	2	2	1	Verdeutlichung des Rings	
M- 6	Koordinierung von Lichtsignalanlagen	Rekener Str.	ca. 5.000 €	1	0	0		
M- 7	Koordinierung von Lichtsignalanlagen	Dülmener Straße	ca. 20.000 €	2	0	0		
M- 8	Sperrung von Wirtschaftswegen für den Durchgangsverkehr		nur nach Einzelfallprüfung abschätzbar	0	1	0	Einzelfallprüfung erforderlich; Durchgangsverkehr außerhalb des Vorrangnetzes kann unterbunden werden	
M- 9	Nachtabstaltung von Lichtsignalanlagen		nur nach Einzelfallprüfung abschätzbar	0 bis 1	0	-2 bis 0	Einzelfallprüfung erforderlich; z.B. LSA Cronestr./Bahnhofstr.	
M- 10	Aufhebung von Schleichwegen	zwischen Billerbecker und Osterwicker Straße	nur nach Einzelfallprüfung abschätzbar	0	1	0	Einzelfallprüfung erforderlich; Durchgangsverkehr außerhalb des Vorrangnetzes kann unterbunden werden	
M- 11	Mittelinsel	Verlauf der Bergallee	ca. 7.000 €	1	0	2	Mittelinsel als geschwindigkeits-reduzierendes Element	

Maßnahmen im ÖPNV

Maßnahme		Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheitsaspekten	Bemerkung	Besonders empfohlene Maßnahmen
Nummer	Bezeichnung			2: sehr günstig; 1: günstig; 0: neutral; -1: ungünstig - 2: sehr ungünstig				
Ö- 1	Haltestelle Regionalbahn	Schulzentrum	Kostenschätzung ohne Vorplanung nicht möglich	1	1	2		
Ö- 2	Aufwertung der Haltestellen	diverse	Witterungsschutz ca. 1.600 €	1	1	0	Witterungsschutz etc.	
Ö- 3	ÖPNV 60 min Takt			2	0	0		
Ö- 4	Bessere Anbindung Bahnhof - Innenstadt durch einen Kreisverkehr		ca. 200.000 €	2	0	1	siehe N-2-1a	⊗
Ö- 5	Park & Ride Parkplätze	Bahnhof	ca. 170.000 €	2	0	0	ggf. Förderung nach GVFG möglich siehe M-1	⊗
Ö- 6	Überdachte Bike & Ride Parkplätze	Bahnhof	je 20 Stk. ca. 6.000€	2	2	0		⊗
Ö- 7	Durchfahrtsperre mit Öffnung ÖPNV	Hengstering/ Wetmarstr.	ca. 12.000 €	2	2	2	siehe N-1-1a	⊗
Ö- 8	Bessere Anbindung Bahnhof - Dülmener Str. für Radverkehr	Bahnhof/ Dülmener Str.	Kosten von konkreter Lösung abhängig	2	2	2	Umsetzung ggf. in Zusammenhang mit der Entwicklung des Bahnhofsarreals	⊗

Maßnahmen im Fuß- und Radverkehr

Maßnahme		Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheitsaspekten	Bemerkung	Besonders empfohlene Maßnahmen
Nummer	Bezeichnung							
FR- 1	Fußgängerüberwege	KP Münsterstr./ Große Viehstr.	ca. 10.000 €	2	1	2	Umbau der Verkehrsinsel	
FR- 2	Fußgängerüberwege	Münsterstr./ B.-v.-Gahlen Str.	ca. 70.000 €	2	2	2	siehe M-3; Anlage eines Minikreisverkehrs	
FR- 3	Querungshilfen	Verlauf der Dauruper Str.	je ca. 5.000 € bis 20.000 €	1	0	2	Kosten von konkreter Lösung abhängig (z.b. bauliche Verschwenkung des Straßenrandes erforderlich oder nicht)	
FR- 4	Querungshilfen	Verlauf der Billerbecker Str	je ca. 5.000 € bis 20.000 €	1	0	2	Auch Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 2. Priorität); Kosten von konkreter Lösung abhängig (z.b. bauliche Verschwenkung des Straßenrandes erforderlich oder nicht)	
FR- 5	Querungshilfen	Verlauf der Holtwicker Str.	je ca. 5.000 € bis 20.000 €	1	0	2	Kosten von konkreter Lösung abhängig (z.b. bauliche Verschwenkung des Straßenrandes erforderlich oder nicht)	
FR- 6	Querungshilfen	Borkener Straße Höhe Hengtestraße	je ca. 5.000 € bis 20.000 €	1	0	2	Kosten von konkreter Lösung abhängig (z.b. bauliche Verschwenkung des Straßenrandes erforderlich oder nicht)	
FR- 7	Querungshilfen	Verlauf der Reiningstraße	je ca. 5.000 € bis 20.000 €	1	0	2	Kosten von konkreter Lösung abhängig (z.b. bauliche Verschwenkung des Straßenrandes erforderlich oder nicht)	
FR- 8	Querungshilfen	Verlauf der Osterwicker Str.	je ca. 5.000 € bis 20.000 €	1	0	2	Kosten von konkreter Lösung abhängig (z.b. bauliche Verschwenkung des Straßenrandes erforderlich oder nicht)	

Maßnahmen im Fuß- und Radverkehr

Maßnahme		Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheitsaspekten	Bemerkung	Besonders empfohlene Maßnahmen
Nummer	Bezeichnung							
FR- 9	Brücke für Rad- und Fußverkehr	Über Bahnanlage	Kostenschätzung ohne Vorplanung nicht möglich	2	0	2		
FR- 10	Aufwertung der Geh- und Radwege im Zuge der Umgestaltung des Bahnübergangs	Holtwicker Str./ Feldweg	Kostenschätzung ohne Vorplanung nicht möglich	1	2	2	Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität) Abhängig von der Umsetzung durch die Deutsche Bahn	
FR- 11	Kreisverkehr	KP Daruper Str. / Friedrich-Ebert-Str.	ca. 200.000 €	1	0	2	Ersetzt Maßnahme des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität) s. M-4; kurzfristige Verbesserung der Radverkehrsführung durch Maßnahme FR-15.1	
FR- 12	Kreisverkehr	KP Bahnhofstr. / Alte Münsterstr.	ca. 260.000 €	2	2	2	Ersetzt Maßnahme des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität) s. M-4; kurzfristige Verbesserung der Radverkehrsführung durch Maßnahme FR-15.2	
FR- 13	Verbesserung Lichtsignalanlagen für Radverkehr	Konrad-Adenauer-Ring/Holtwicker Straße	ca. 4.000 €	1	0	0		
FR- 14	Verbesserung Lichtsignalanlagen für Radverkehr	Billerbecker Str./ Friedrich-Ebert-Str.	ca. 4.000 €	1	0	0		
FR- 15	Neuanlage der Radverkehrsanlage	südlicher Ring, Bahnhofstr., Sökelandstr., Wiesenstr., Alte Münsterstraße		2	0	1	Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität)	In der Umsetzung im Zuge der Maßnahme K 46
FR- 15.1	direkte Führung des Radverkehrs	Knoten Daruper Straße/Friedrich-Ebert-Straße		2	0	1	Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität)	In der Umsetzung im Zuge der Maßnahme K 46
FR- 15.2	geänderte Führung des Radverkehrs	Knoten Bahnhofstraße/ Alte Münsterstraße		2	0	1	Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität)	In der Umsetzung im Zuge der Maßnahme K 46
FR- 16	Neuanlage der Radverkehrsanlage	Konrad-Adenauer-Ring zwischen Borkener Str. und Holtwicker Str.	Baulastträger Bund	1	0	1		

Maßnahmen im Fuß- und Radverkehr

Maßnahme		Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheitsaspekten	Bemerkung	Besonders empfohlene Maßnahmen
Nummer	Bezeichnung			2: sehr günstig; 1: günstig; 0: neutral; -1: ungünstig				
FR- 17	Verbesserung der Radverkehrsanlagen	Daruper Str.		1	2	1	Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität)	In der Umsetzung im Zuge der Maßnahme K 46
FR- 18	Verbesserung der Radverkehrsanlagen	Billerbecker Str.	ca.3.580 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)	1	0	1	Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität) Anlage eines Schutzstreifens; Neuordnung des ruhenden Verkehrs erforderlich	
FR- 19	Bike & Ride Parkplätze	am Bahnhof	je 20 Stk. ca. 6.000€	2	2	0	siehe Ö-6	⊗
FR- 20	bessere Anbindung für den Radverkehr	Dülmener Straße - Bahnhof	Kosten von konkreter Lösung abhängig	2	2	2	Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 2. Priorität) Umsetzung ggf. im Zuge der Untersuchungen zur Entwicklung des Bahnhofquartiers siehe Ö-8	⊗
FR- 21	Öffnung der Busspur f.d. Radverkehr	Sökelandstraße Fahrtrichtung Nord					kurzfristige Umsetzung im Zuge der Maßnahme K 46 geplant; siehe aber auch N-2: Ladestraße / Sökelandstraße im Zweirichtungsverkehr	⊗
FR- 22	Überleitung des Radwegendes	Knoten Letter Straße/Mittelstraße Zufahrt Letter Straße S	306,78 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Umsetzung im Zuge der Änderung der Lichtsignalanlage Letter Straße/Wiesenstraße/Mittelstraße prüfen (siehe N-2-3)	
FR- 23	Führung des Radverkehrs	Knoten Gerichtsring/Kupferstraße: Zufahrt Kupferstraße	17.895,22 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität) Überprüfung im Rahmen der Umstellung der Lichtsignalanlage (siehe siehe N-1-	
FR- 24	Bessere Anbindung /direkte Führung des Radverkehrs	Borkener Str./ Süringstr.	17.895,22 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität) Überprüfung im Rahmen der Umstellung der Lichtsignalanlage (siehe N-1-3a)	
FR- 25	Gehwegnase im Bereich der Radwegeverbindung in den Kämpen	Knotenpunkt Katthagen/Wiemannweg	1.022,58 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 2. Priorität)	
FR- 26	Gehwegnase im Bereich der Radwegeverbindung in den Kämpen	Knotenpunkt Schützenring/Wiemannweg	1.533,88 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 2. Priorität)	
FR- 27	Öffnung der Einbahnstraße in Gegenrichtung	Kupferstraße	1.850,00 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität) ; Überprüfung im Rahmen der Verkehrsuntersuchung Postpassage	

Maßnahmen im Fuß- und Radverkehr

Maßnahme		Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheitsaspekten	Bemerkung	Besonders empfohlene Maßnahmen
Nummer	Bezeichnung			2: sehr günstig; 1: günstig; 0: neutral; -1: ungünstig				
FR- 28	Ersetzen der Sperrbügel durch einen Pfosten	Einm. Holtwicker Straße/Neutorstraße Weg aus der Neut	102,26 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 2. Priorität) Empfehlung: Durchfahrbare Umlaufsperr "Modell Mari"	
FR- 29	Ersetzen der Sperrbügel durch einen Pfosten	Geh-/Radweg zw. Grenzw. u. Bahnhofstr. Wegende an d	102,26 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 2. Priorität) Empfehlung: Durchfahrbare Umlaufsperr "Modell Mari"	
FR- 30	Überleitung des Radwegendes	Kalksbecker Weg/Am Wietkamp Einmündung Am Wietka	205,00 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität)	
FR- 31	Überleitung des Radwegendes	Reiningstraße Einmündung Oldendorper Weg	205,00 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 1. Priorität)	
FR- 32	Verbesserung der Bordsteinabsenkung	Lübbesmeyer Weg/Bernhardstraße Wegeführung über d	511,29 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)				Bestandteil des Radverkehrskonzepts (Maßnahme 2. Priorität)	

Umgesetzte Maßnahmen des Radverkehrskonzeptes

Maßnahme aus dem Radverkehrskonzept R = 1. Priorität R2 = 2. Priorität		Straße					Bemerkung	
R- 1	Rückbau der Dreiecksinsel, Freigabe der Kleinen Viehstraße entgegen der Einbahnstraße für Radfahrer	Kleine Viehstraße einschließlich Knoten Viehstraße/Holtwicker Straße					Kreuzung umgestaltet in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Straßenbau, Umsetzung "Viehstraße" im Rahmen der Förder-Maßnahme "Wallanlagen"	In der Umsetzung
R- 2	Radfahrstreifen entgegen der Einbahnstraße	Knoten Südring/Cronestr./Beguinestr.					realisiert	Bereits umgesetzt
R- 3	Ausweisung als Fahrradstraße	Cronestraße Südwall bis Mittelstraße					realisiert	Bereits umgesetzt
R- 4	Erneuerung der Furt, Radfahrer-Piktogramm	Knoten Holtwicker Straße/Feldweg Zufahrt Feldweg					realisiert	Bereits umgesetzt
R- 5	Öffnung für Radfahrer in Gegenrichtung	Pfauengasse südlichster Abschnitt					realisiert	Bereits umgesetzt
R- 6	Verbreiterung des Gehweges, Anlage eines Radweges etc.	Dülmener Straße zw. Zufahrt Verbrauchermärkte und Beginn des gemeinsamen Geh- und Radweges					alternatives Konzept mit Radfahrstreifen liegt vor, zur Zeit in der Abstimmung mit dem Kreis als Baulasträger	In der Umsetzung
R- 7	Installation einer Schutzinsel und anschl. Schutzstreifen	Lübbesmeyerweg Radwegende auf Höhe der Einmündung A.-Meyer-Straße					Überleitung des Radweges mit markierter Sperrfläche gesichert, Schutzstreifen wurde noch nicht angelegt; aus Sicht der Verwaltung beidseitiger Schutzstreifen sinnvoll; als Maßnahme der Priorität 3 in der Prioritätenliste 2005	In der Umsetzung
R- 8	Markierung von Schutzstreifen etc.	Borkener Straße zw. Bahn u. K.-Aden.-Ring					Umgestaltung der Borkener Straße im Zuge der Maßnahme K 46 realisiert	In der Umsetzung
R- 9	Überleitung des Radwegendes	Knoten Am Wasserturm/ Lübbesmeyerweg Einmündung Lübbesmeyerweg					realisiert	Bereits umgesetzt
R2- 1	Aufpflasterung	Stadtwaldallee Radweg im Zuge der Billerb.Straße					Änderung der Vorfahrtregelung (Vorfahrt für Radfahrer entlang der Billerbecker Straße) wurde im Zuge der Tempo 30-Zone "Honigbach" ohne Aufpflasterung umgesetzt	Bereits umgesetzt
R- 10	Öffnung für den Radverkehr	Busstraße hinter dem Bahnhof					Freigabe in einer Richtung realisiert, Freigabe in beiden Richtungen aufgrund der zu geringen Fahrbahnbreite nicht möglich	teilweise umgesetzt
R- 11	Öffnung des Marktplatzes für Radfahrer	Fußgängerbereich					Freigabe außerhalb der Geschäftszeiten realisiert, weitere Freigabe vor dem Hintergrund "Süringstraße" problematisch	teilweise umgesetzt

Maßnahmen des Radverkehrskonzeptes, deren Umsetzung nicht empfohlen wird

Maßnahme	Straße	Baukosten	Bewertung der verkehrlichen Aspekte	Bewertung unter städtebaulichen Gesichtspunkten	Bewertung unter Sicherheitsaspekten	Bemerkung
Nummer	Bezeichnung		2: sehr günstig; 1: günstig; 0: neutral; -1: ungünstig			-
NR- 1	Öffnung für den Radverkehr in Gegenricht.	Pumpengasse zw. Gr. und Kl. Viehstraße	2556,46 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)			Notwendigkeit wird nicht gesehen; unverträglich mit FR-1
NR- 2	Änderung der Zeitregelung für die Zulassung des Radverkehrs: mo-fr 19.00 bis 9.00 Uhr, sa ab 16.00 Uhr	Fußgängerzone	1.022,58 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)			Notwendigkeit wird nicht gesehen
NR- 3	Reduzieren der Geschw. auf 30 km/h	Wiesenstraße Bereich Einmündung Gartenstraße	306,78 € (aus Radverkehrskonzept übernommen)			bei Entwicklung des Bahnhofsgeländes und dem prognostiziertem Verkehrsaufkommen nicht sinnvoll